

Forschungsprogramm 2012

DGMK-Projekt 745 (IGF-Antrags-Nr.: N11642/11)



TITEL

Kraftstoffe mit biogenen Bestandteilen - Auswirkungen auf Leichtflüssigkeitsabscheider an Tankstellen

ANLASS UND ZIEL

Um die im Biokraftstoffquotengesetz geforderten Quoten durch Beimischung von biogenen Bestandteilen zu fossilen Kraftstoffen erfüllen zu können, ist die Einführung von Ottokraftstoffen mit bis zu 10 % (V/V) Ethanol (E10) erforderlich. Weiterhin lässt E DIN 51626-1 eine erhöhte Beimischung von ETBE zu. Somit können neue Kraftstoffqualitäten z.B. im Havariefall in den Leichtflüssigkeitsabscheider von Tankstellen gelangen. Aufgrund der geänderten Kraftstoffzusammensetzung wird befürchtet, dass hierdurch das Abscheideverhalten im Leichtflüssigkeitsabscheider beeinflusst wird. Vor diesem Hintergrund hat das BMU die interessierten Kreise zu Fachgesprächen eingeladen. Hier wurde Forschungsbedarf identifiziert und beschlossen, öffentliche Mittel des BMWi über die AiF einzuwerben. Ziel ist, die offenen Fragen zum Abscheideverhalten und zur Materialverträglichkeit zu klären.

KURZBESCHREIBUNG

Zunächst werden Grundlagenuntersuchungen in Standversuchen im Labor durchgeführt, um das Abscheideverhalten der Leichtflüssigkeiten in Abhängigkeit der Kraftstoffbestandteile, insbesondere Ethanol, zu untersuchen. Die Anwendbarkeit der üblichen eingesetzten Materialien in Abscheidersystemen wird in Langzeittests in einem weiteren Arbeitspaket getestet.

LAUFZEIT	2012 bis 2013 (geplant)
BEARBEITER	Fachhochschule Münster Fachbereich Energie-Gebäude-Umwelt
PROJEKTBEGLEITUNG	spezieller DGMK-Arbeitskreis

BEARBEITUNGSSTAND

Der Antrag wurde bei der AiF eingereicht und befindet sich dort in Bearbeitung.

PROJEKTKOORDINATION J. Ludzay, DGMK